

Bezirksgericht Zürich

8. Abteilung



Geschäfts-Nr.: DG180145-L/N01

Aktennotiz vom 15. Januar 2019 betreffend Telefonat mit Frau *Xanthippe Pandemia (XP)

Anlässlich eines Telefonats mit Frau Xanthippe P. am 14. Januar 2019 äusserte sich diese dahingehend, dass sie panische Angst vor Herrn **XY habe und gezwungen sei, ihn zu ermorden, damit sie wieder normal leben könne. Da das Bezirksgericht Herrn XY freigesprochen habe, sehe sie sich nun dazu veranlasst, Selbstjustiz zu verüben. Nur so könne sie sich selber einen Gefallen tun. Diese Aussage wiederholte Frau Pandemia anlässlich des halbstündigen Telefonats (sinngemäss) zweimal.

Gerichtsschreiberin



L. Franceschetti

*= Name anonymisiert

**= :Josef :Rutz kennt auch dieses Opfer persönlich

... am 14. Januar 2019 äusserte sich diese dahingehend, dass sie panische Angst vor Herrn XY habe und gezwungen sei, ihn zu ermorden, damit sie wieder normal leben könne. Da das Bezirksgericht Herrn XY freigesprochen habe, sehe sie sich nun dazu veranlasst, Selbstjustiz zu verüben.